

# **Umgang mit leistungsstarken Schülern?**

## **Beitrag von „keckks“ vom 1. August 2019 15:49**

Nein. Im Allgemeinen sind Privatschulen sehr häufig Abstellplätze für sehr belastete Kinder aus sehr wohlhabenden Familien, Stichwort Wohlstandsverwahrlosung. Die LuL dort sind sehr häufig primär der Geschäftsleitung, nicht der pädagogischen Leitung, untergeordnet. Wenn du leistungsorientiert arbeiten willst, such dir ein humanistisches oder sonstwie traditionelles Gymnasium, staatlich, evtl. kirchlich, letzteres aber nur, wenn du selbst sehr (!) kirchennah bist. Im übrigen wird sich deine Haltung zu dergleichen Fragen in den nächsten Jahren mit eigenen Erfahrungen noch ändern. Mach einfach mal, das wird schon.

Und nochmal Nein, sehr begabte Jugendliche verteufeln ihre LuL i.a. eher nicht, das tun überhaupt die wenigsten SuS. Der Threadersteller beschreibt typische Erfahrungen hochbegabter SuS im Unterricht. von Egozentrik lese ich da wenig, zudem ist das eine Entwicklungsstufe, die in der Oberstufe dann doch eher überwunden sein sollte.

Und nochmal großes Nein: Differenzierung ist Merkmal eines jeden guten Unterrichts, gerade in eher homogenen Klassen mit vielen leistungsstarken SuS.